

## **Helios Corona-Update: Stationäre Covid-19-Fälle gehen weiter zurück**

**Rund die Hälfte der Ärztinnen und Ärzte sowie der Pflegekräfte wurde bei Helios gegen Covid-19 geimpft. Gleichzeitig verzeichnen die Helios Kliniken einen deutlichen Rückgang an Covid-19-Patientinnen und -patienten, die stationär versorgt werden müssen.**

Derzeit werden weniger als 1.000 Patientinnen und Patienten mit Covid-19 stationär in den insgesamt 89 Helios Kliniken behandelt – in der Hochphase der zweiten Welle waren es mit rund 1.800 Patientinnen und Patienten fast doppelt so viele. Diese Entwicklung bestätigt den deutlich rückläufigen Trend, der seit Mitte Januar 2021 in den Helios Kliniken zu beobachten ist.

Die insgesamt sieben Helios Maximalversorger in Schwerin, Erfurt, Krefeld, Berlin-Buch, Duisburg, Wuppertal und Wiesbaden behandeln insbesondere auf den Intensivstationen nach wie vor einen relativ hohen Anteil an stationären Covid-19-Patientinnen und -patienten. Der Grund dafür ist, dass die Maximalversorger mit ihrer medizinischen Ausstattung und Expertise innerhalb ihres regionalen Netzwerks die Funktion innehaben, die Versorgung von schwerkranken Covid-19-Patientinnen und -patienten zu übernehmen.

### **Hohe Impfbereitschaft in den Helios Kliniken**

Neben dem deutlich rückläufigen Trend der stationären Covid-Fälle kann sich Helios über eine sehr hohe Impfbereitschaft in den Kliniken freuen. Seit Impfbeginn Ende Dezember 2020 haben sich fast 60 Prozent der Ärztinnen und Ärzte sowie fast 50 Prozent der Pflegekräfte bei Helios impfen lassen. „Wir sind froh, dass wir inzwischen drei wirksame Impfstoffe haben, die alle mit hoher Sicherheit eine schwere Covid-Erkrankung verhindern. Darüber hinaus haben wir nun erste Hinweise, dass die Wahrscheinlichkeit einer Weitergabe des Virus durch Geimpfte

äußerst gering ist. Das stimmt uns sehr zuversichtlich – auch in Hinblick auf baldige Lockerungen der Lockdown-Maßnahmen. Unabhängig von den Impfungen müssen wir trotz spürbarer Entspannung die Hygienemaßnahmen weiterhin aufrechterhalten. Denn einen erneuten Anstieg der Fallzahlen gilt es in jedem Fall zu verhindern“, mahnt Prof. Dr. Andreas Meier-Hellmann, Helios Geschäftsführer Medizin (CMO).

Zu Helios gehören 89 Kliniken in 13 Bundesländern, von denen 70 Kliniken Intensivbetten für die Versorgung von Covid-Patientinnen und -Patienten bereitstellen können\*. Die Zahlen zur Auslastung der Helios Kliniken können unter folgendem Link eingesehen werden:

<https://www.helios-gesundheit.de/qualitaet/auslastung/>

Das Helios Sicherheitskonzept finden Sie hier:

<https://www.helios-gesundheit.de/unternehmen/was-wir-tun/sicherheitskonzept/>

Die Pressemitteilung als PDF-Dokument sowie Bildmaterial stehen Ihnen auf unserer Webseite zur Verfügung unter:

[www.helios-gesundheit.de/corona-update](http://www.helios-gesundheit.de/corona-update)

[Hier geht es zum Pressebereich von Helios.](#)

\* IMC-Betten wurden hier nicht berücksichtigt.

---

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit insgesamt rund 110.000 Mitarbeitern. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Kliniken in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien. Rund 21 Millionen Patienten entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2019 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 9,2 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 89 Kliniken, 128 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) und sechs Präventionszentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,6 Millionen Patienten behandelt, davon 4,4 Millionen

ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland 73.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2019 einen Umsatz von rund sechs Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 51 Kliniken, 71 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 15,4 Millionen Patienten behandelt, davon 14,6 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt rund 37.500 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2019 einen Umsatz von über drei Milliarden Euro.

Helios Deutschland und Quirónsalud gehören zum Gesundheitskonzern Fresenius.

—

**Pressekontakt:**

Ines Balkow  
PR Managerin  
Helios Kliniken GmbH  
Telefon: 030 / 52 13 21 421  
E-Mail: [ines.balkow@helios-gesundheit.de](mailto:ines.balkow@helios-gesundheit.de)

—